

An die Stimmberechtigten der
Politischen Gemeinde Oberweningen

Politische Gemeinde Oberweningen

Einladung zur Gemeindeversammlung

auf Dienstag, 7. Dezember 2010, 19.30 Uhr, Gemeindesaal

Traktanden

- 1. DEZU Deponie-Zweckverband des Zürcher Unterlandes; Auflösung**
- 2. Voranschlag 2011 und Festsetzung Steuerfuss Politische Gemeinde**
- 3. Anfragen nach § 51 des Gemeindegesetzes**

Die vollständigen Akten, Anträge und das Stimmregister liegen vom 8. November bis 7. Dezember 2010 während den Bürozeiten auf der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Die Weisung ist zudem ab 8. November 2010 im Internet unter www.oberweningen.ch abrufbar.

Gestützt auf Art. 10 der Gemeindeordnung vom 14. September 2005 werden die kommunalen Abstimmungsvorlagen (Weisung und beleuchtender Bericht) nur noch auf persönliches Verlangen hin zugestellt.

Anfragen von allgemeinem Interesse sind nach § 51 des Gemeindegesetzes dem Gemeinderat mindestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung schriftlich und unterzeichnet einzureichen.

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind.

Oberweningen, 6. November 2010

GEMEINDERAT OBERWENINGEN

Weisung und Anträge

1. Voranschlag 2011 und Festsetzung Steuerfuss 2011 der Politischen Gemeinde Oberweningen

A. Weisung

Der Voranschlag der

LAUFENDEN RECHNUNG sieht	Aufwändungen von	Fr.	6'752'900	und
	Erträge von	Fr.	5'441'530	vor.

Dies ergibt einen **zu deckenden Aufwandüberschuss** von **Fr. 1'311'370**

Der einfache Steuerertrag 100% wird errechnet mit Fr. 3'700'000.--.

Mit einem Steuersatz von 49% ergibt sich ein Steuerertrag von	Fr.	1'813'000
Dies führt zu einer Einlage ins Eigenkapital von	Fr.	501'630

Die INVESTITIONSRECHNUNG weist	Ausgaben von	Fr.	318'400	und
	Einnahmen von	Fr.	72'000	aus.

Die voraussichtlichen **Nettoinvestitionen** betragen **Fr. 246'400**

Eigenkapital zu Beginn Rechnungsjahr	Fr.	4'522'320
Einlage ins Eigenkapital	Fr.	<u>501'630</u>
Eigenkapital per 31.12.2011	Fr.	5'023'950

Steuerkraftausgleich

Die Gemeinde Oberweningen hat aufgrund der im Jahr 2009 plötzlich angestiegenen Steuerkraft den für das Jahr 2010 budgetierten Steuerkraftausgleich verloren. In der Jahresrechnung 2010 werden diese Fr. 370'800 deshalb fehlen.

Da die Steuerkraft der Gemeinde in der Zwischenzeit wieder nach unten korrigiert wurde, ergibt sich für das Jahr 2011 ein entsprechend hoher Steuerkraftausgleich. Der für das Jahr 2011 budgetierte Ertragsüberschuss ist deshalb ein notwendiger Ausgleich zum voraussichtlichen schlechten Jahresergebnis 2010.

Steuerfuss 2011

Das massgebende Kantonsmittel 2010 der Steuerfüsse beträgt gemäss Mitteilung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom Juni 2010 112% (RRB 964/09), der Maximalsteuerfuss beträgt 122%. Eine Unterschreitung der 112% mit dem Gesamtsteuerfuss bewirkt den Verlust auf das Anrecht auf Steuerkraftausgleich.

Eine Unterschreitung des kantonalen Mittels von 112% um beispielsweise 1% (Gesamtsteuerfuss von 111%) hätte voraussichtlich folgende Auswirkungen:

Wegfall Steuereinnahmen Politische Gemeinde (1 %)	Fr.	37'000
Wegfall Steuerkraftausgleich für Schule Wehntal	Fr.	1'125'100
Wegfall Steuerkraftausgleich für Politische Gemeinde	Fr.	<u>875'100</u>
Total Verlust bei Steuerfuss von 111%	Fr.	2'037'200

Aus diesen Überlegungen beantragt der Gemeinderat einen Steuerfuss von 49% zu erheben, um mit den 63% der Schule einen Gesamtsteuerfuss von 112% zu erreichen.

Sollte die Schule Wehntal einen tieferen Steuerfuss beschliessen, müsste der Gemeinderat Oberweningen die entsprechenden Steuerprocente ausgleichen um die 112 % Gesamtsteuerfuss keinesfalls zu unterschreiten.

B. Antrag des Gemeinderates

Der Gemeindeversammlung werden folgende Anträge zur Abstimmung unterbreitet:

1. Dem Voranschlag 2011 wird zugestimmt.
2. In der Annahme, dass die Schule Wehntal den Steuerfuss auf 63 % ansetzen wird, beantragt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung für die Politische Gemeinde einen Steuerfuss von 49 % (Vorjahr 50 %).

Der Gesamtsteuerfuss sinkt somit voraussichtlich um 1 % auf 112 %.

Oberweningen, 5. Oktober 2010

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Präsident: Walter Surber

Der Schreiber: Kaspar Zbinden

C. Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Oberweningen beantragt der Gemeindeversammlung, dem Voranschlag 2011 und dem Steuerfuss von 49 % zuzustimmen.

Oberweningen, 25. Oktober 2010

NAMENS DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Der Präsident: Beat Aeschbacher

Der Aktuar: Hanspeter Kümin

2. DEZU Deponie-Zweckverband des Zürcher Unterlandes; Auflösung

A. Weisung

Ausgangslage

Am 18. März 1976 fand die erste Zusammenkunft statt, die sich mit der Gründung des DEZU befasste. Der Beitritt zu einem Zweckverband für die Multikomponenten-Deponie war auf Grund der § 26 und 28 des kantonalen Einführungsgesetzes zum eidgenössischen Gewässerschutz eine Notwendigkeit. Gemäss § 26 EG zum Gewässerschutzgesetz erstellen und betreiben die Gemeinden des Kantons Zürich die erforderlichen Abfallbeseitigungsanlagen und sie legen namentlich geordnete Deponien an für Abfälle, die nicht verbrannt oder anders verwertet werden können, zudem haben sie sich zur Erfüllung dieser Aufgaben zusammen zu schliessen. Der Kanton hat den Gemeinden eine Vorleistung erbracht, indem er das kantonale Deponiekonzept aufstellte.

Erwägungen

Die Entsorgungspflicht für Siedlungsabfälle obliegt nach dem Umweltschutzgesetz den Kantonen. Das kantonale Abfallgesetz delegiert in § 35 diese Pflicht an die Gemeinden. Sie können diese Pflicht aber vertraglich mit Dritten regeln. Durch diese Möglichkeiten ist es nicht mehr zwingend, selber eine neue Deponie zu suchen und zu betreiben. Der Fortbestand des Deponie-Zweckverbands ist dadurch nicht mehr notwendig und auch nicht mehr zu rechtfertigen.

Der Deponie-Zweckverband des Zürcher Unterlandes hat seine beiden Deponien in Lufingen und Eglisau an die Grundeigentümer zurückgegeben. Aus den langjährigen Unterhaltspflichten ist er durch Verkauf (Deponie, Leigrueb, Lufingen) resp. einmalige Zahlung (Deponie Chühalden, Eglisau) entbunden worden. Da der DEZU keine weiteren Pflichten und Aufgaben mehr hat, besteht auch kein Anlass den Zweckverband aufrecht zu erhalten.

Die Auflösung des DEZU ist möglich, wenn zwei Drittel der in Art. 1 der Verbandsordnung erwähnten Gemeinden zugestimmt haben und die Genehmigung durch den Regierungsrat des Kantons Zürich vorliegt.

Der Vorstand empfiehlt nach eingehender Prüfung den Verbandsgemeinden die Auflösung des Deponie-Zweckverbandes des Zürcher Unterlandes (DEZU) auf den 31. Dezember 2010 resp. nach Eingang aller Zustimmungen.

B. Antrag des Gemeinderates

Der Gemeindeversammlung wird folgender Antrag zur Abstimmung unterbreitet:

1. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, der Auflösung der DEZU zuzustimmen.

Oberweningen, 5. Oktober 2010

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Präsident: Walter Surber

Der Schreiber: Kaspar Zbinden

Anhang

Unterlagen zum Voranschlag 2011

Erläuterungen zum Voranschlag 2011

Wichtigste Änderungen gegenüber dem Voranschlag 2010:

Es wird neu mit einem internen Zinssatz von 1 % gerechnet, vorher kam ein interner Zinssatz von 3 % zur Anwendung.

Konto	Grund	Mehrkosten Minderertrag	Minderaufwand Mehrertrag
1.011.3180	Die Jahresrechnung muss neu durch eine externe Revisionsstelle geprüft werden, trotz dieser Mehrkosten von ca. Fr. 5'000 wird insgesamt mit weniger Dienstleistungen Dritter gerechnet.		5'000
1.012.3184	Extranet für sicheren Datenaustausch zwischen Gemeinderat, Kommissionen und Verwaltung (ca. Fr. 8'000 einmalige Kosten, ca. Fr. 2'000 wiederkehrend).	10'000	
1.020.3010 1.020.3030	Abnahme Besoldung Verwaltungspersonal durch Neuorganisation.		40'000 26'000
1.020.3110	Austausch sämtlicher EDV-Arbeitsplätze der Gemeindeverwaltung Fr. 30'000, Anschaffung Software für Grundstücksgewinnsteuerverwaltung Fr. 4'000.	30'000 4'000	
1.090.3140	Gemeindehaus, Anpassungen Lichtsteuerung Treppenhaus sowie Ergänzung Alarmanlage.	4'000	
1.020.4900 1.100.3900	Verrechnung Einwohnerkontrolle in Ressort Rechtsschutz und Sicherheit.	50'000	50'000
1.340.3xxx	Weiterführung „Schweiz bewegt“.	5'000	
1.340.3140	Sanierungsprojekt Schiessanlage Feusi.	20'000	
1.440.3650	Die Spitex-Beiträge (Spitex Wehntal, Kinderspitex, Onko-Spitex etc.) sind im Wandel, ab 1.1.2011 gilt ein neues Pflegefinanzierungsgesetz, die Auswirkungen auf die Spitex und die Gemeinden sind noch unklar.	26'000	
1.586.3180	Budgetposten für Arbeitsbeschaffungsmassnahmen in Zusammenarbeit mit dem AIP Oberweningen.	5'000	
710/711	Die Kläranlagenkonti (711) wurden in das Abwasser (710) integriert. Grundsätzlich macht sich im Bereich Abwasser vor allem die dringend benötigte Gebührenerhöhung bemerkbar.		157'000 (nur innerhalb Abwasser)
1.720.3930	Aufgrund der Auflösung der DEZU wird der Restbuchwert des damit zusammenhängenden Verwaltungsvermögens mittels einmaligen, zusätzlichen Abschreibungen abgeschrieben.	20'000 (nur innerhalb Kehricht)	

1.810.3010 1.810.3520	Keine eigenen Forst-Angestellten mehr zu haben bedeutet weniger Personal-aufwand aber gleichzeitig auch die Zunahme der Dienstleistungskosten, die uns die Gemeinde Schöfflisdorf in Rechnung stellt. Die Stundenverrechnung erfolgt aufgrund der tatsächlich geleisteten Stunden, deshalb sind die Mehrkosten von Fr. 40'000 eine Schätzung.	40'000	75'000
1.840.4490	Die ZKB hat in den letzten Jahren sehr gut gearbeitet und einen soliden Halbjahresabschluss 1/2010 vorgelegt. Deshalb rechnen wir auch für das nächste Jahr mit einer hohen Gewinnbeteiligung.		30'000
1.863.4340	Um den Betrieb und allfällige zukünftige Sanierungen der Schnitzelheizung finanzieren zu können, muss die Gebührenstruktur angepasst werden.		65'000 (nur innerhalb Fernwärme)
1.920.3520 1.920.4450	Aufgrund der schlechten Steuerkraft im Jahr 2010 wird die Gemeinde voraussichtlich netto Fr. 504'204 mehr Steuerkraftausgleich erhalten.		504'204
1.930.4490	Neu erhält die Gemeinde einen Anteil an der CO2-Abgabe		1'100
1.990.3320	Die Gemeinde Oberweningen sieht im Voranschlag 2011 zusätzliche Abschreibungen von Fr. 90'000 vor. (Details: siehe Abschreibungstabelle).	90'000 (teilweise nur innerhalb Spezialfinanzierungen)	

RECHNUNG 2009		VORANSCHLAG 2010		Laufende Rechnung	VORANSCHLAG 2011	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
				3	AUFWAND	
984'644.35		954'450		30	PERSONALAUFWAND	782'650
1'128'883.85		1'083'400		31	SACHAUFWAND	1'053'250
63'941.47		88'000		32	PASSIVZINSEN	48'100
363'719.31		382'500		33	ABSCHREIBUNGEN	431'400
984'589.90		936'384		35	ENTSCHÄDIGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGEN ANDERER GEMEINWESEN	1'696'230
2'080'857.05		1'894'580		36	BETRIEBS- UND DEFIZITBEITRÄGE	1'961'900
326'510.90		97'960		38	EINLAGEN IN SPEZIALFINANZIERUNGEN UND STIFTUNGEN	318'810
451'289.35		451'930		39	INTERNE VERRECHNUNGEN	460'560
6'384'436.18		5'889'204			Total Aufwand	6'752'900
				4	ERTRAG	
	3'033'025.50		2'143'617	40	STEUERN	2'132'000
	295'200.25		166'240	42	VERMÖGENSERTRÄGE	172'000
	1'763'105.75		1'378'900	43	ENTGELTE	1'647'350
	1'102'014.10		959'700	44	ANTEILE UND BEITRÄGE OHNE ZWECKBINDUNG	2'152'300
	439'444.14		317'000	45	RÜCKERSTATTUNGEN VON GEMEINWESEN	269'000

2. Zusammenzug nach Sachgruppen

RECHNUNG 2009		VORANSCHLAG 2010		Laufende Rechnung	VORANSCHLAG 2011	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	481'852.90		282'000	46	BEITRÄGE MIT ZWECKBINDUNG	349'900
	80'490.30		137'760	48	ENTNAHMEN AUS SPEZIALFINANZIERUNGEN UND STIFTUNGEN	71'420
	451'289.35		451'930	49	INTERNE VERRECHNUNGEN	460'560
	7'646'422.29		5'837'147		Total Ertrag	7'254'530
6'384'436.18		5'889'204			Total Aufwand	6'752'900
	7'646'422.29		5'837'147		Total Ertrag	7'254'530
			52'057		Aufwandüberschuss	
1'261'986.11					Ertragsüberschuss	501'630
7'646'422.29	7'646'422.29	5'889'204	5'889'204		Total	7'254'530

3. Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

RECHNUNG 2009		VORANSCHLAG 2010		Laufende Rechnung		VORANSCHLAG 2011	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
1'369'415.72	319'256.35 1'050'159.37	1'269'800	240'000 1'029'800	0	BEHÖRDEN UND VERWALTUNG Saldo	1'276'700	298'900 977'800
219'184.05	41'095.20 178'088.85	206'750	30'000 176'750	1	RECHTSSCHUTZ UND SICHERHEIT Saldo	228'330	21'000 207'330
				2	BILDUNG Saldo		
67'370.45	16'997.20 50'373.25	62'300	11'500 50'800	3	KULTUR UND FREIZEIT Saldo	105'750	16'900 88'850
290'198.15	2'372.80 287'825.35	301'900	3'000 298'900	4	GESUNDHEIT Saldo	343'700	2'000 341'700
1'558'139.20	1'046'713.29 511'425.91	1'353'600	800'640 552'960	5	SOZIALE WOHLFAHRT Saldo	1'371'300	895'500 475'800
209'895.45	11'062.85 198'832.60	232'260	232'260	6	VERKEHR Saldo	251'400	251'400
918'005.60	877'277.80 40'727.80	766'350	709'750 56'600	7	UMWELT UND RAUMORDNUNG Saldo	870'770	812'270 58'500
731'162.68 61'230.67	792'393.35	682'000 37'700	719'700	8	VOLKSWIRTSCHAFT Saldo	666'250 101'750	768'000
1'021'064.88 3'518'188.57	4'539'253.45	1'014'244 2'308'313	3'322'557	9	FINANZEN UND STEUERN Saldo	1'638'700 2'801'260	4'439'960
6'384'436.18	7'646'422.29	5'889'204	5'837'147		Total	6'752'900	7'254'530

Ergebnis

3. Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

RECHNUNG 2009		VORANSCHLAG 2010		Laufende Rechnung	VORANSCHLAG 2011	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
			52'057	999.9121 Aufwandüberschuss		
1'261'986.11				999.9120 Ertragsüberschuss	501'630	
7'646'422.29	7'646'422.29	5'889'204	5'889'204	Total	7'254'530	7'254'530

5. Zusammenzug nach Sachgruppen

RECHNUNG 2009		VORANSCHLAG 2010		Investitionsrechnung	VORANSCHLAG 2011	
Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen		Ausgaben	Einnahmen
Investitionen im Verwaltungsvermögen						
5 A U S G A B E N						
499'526.65		490'000		50	SACHGÜTER	125'000
27'066.90		165'000		56	INVESTITIONSBEITRÄGE	126'900
23'125.00		0		57	DURCHLAUFENDE BEITRÄGE	0
21'157.10		56'500		58	ÜBRIGE ZU AKTIVIERENDE AUSGABEN	66'500
570'875.65	0.00	711'500	0		Total Ausgaben	318'400
						0
6 E I N N A H M E N						
	201'724.44		40'000	61	NUTZUNGSABGABEN UND VORTEILSENTGELTE	72'000
	32'438.00		8'000	66	BEITRÄGE MIT ZWECKBINDUNG	0
	23'125.00		0	67	DURCHLAUFENDE BEITRÄGE	0
0.00	257'287.44	0	48'000		Total Einnahmen	72'000

5. Zusammenzug nach Sachgruppen

RECHNUNG 2009		VORANSCHLAG 2010		Investitionsrechnung	VORANSCHLAG 2011	
Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen		Ausgaben	Einnahmen
				Investitionen im Verwaltungsvermögen		
570'875.65		711'500		Total Investitionsausgaben	318'400	
112'478.15		0		Übertragungen in Spezialfinanzierungen (Konto 5930)	0	
	257'287.44		48'000	Total Investitionseinnahmen		72'000
	426'066.36		663'500	Nettoinvestitionen		246'400
683'353.80	683'353.80	711'500	711'500	Total	318'400	318'400
				Investitionen im Finanzvermögen		
				7 Ausgaben für Sachwertanlagen		
				8 Einnahmen für Sachwertanlagen		
0.00	0.00	0	0	Total	0	0
				Nettoveränderungen bei den Sachwertanlagen		
0.00	0.00	0	0	Total	0	0

Konto	Titel	Buchwert 01.01.2011	Investitionen 2011	Buchwert vor Abschreibungen	Abschreibungen			Buchwert 31. Dezember 2011
					%	ordentlich	zus.	
	Tiefbau							
1.1141.01	Wasserversorgung	19'000.00	3'000.00	22'000.00	10%	3'000.00	19'000.00	0.00
1.1141.02	Strassen	1'457'000.00	45'000.00	1'502'000.00	10%	151'000.00		1'351'000.00
1.1141.03	Abwasseranlagen	206'000.00	10'000.00	216'000.00	10%	22'000.00		194'000.00
1.1141.04	Fernwärmeversorgung	17'000.00	0.00	17'000.00	10%	2'000.00		15'000.00
	Hochbau							
1.1143.01	Verwaltungsgebäude	251'000.00	0.00	251'000.00	10%	26'000.00		225'000.00
1.1143.02	Schulhaus	59'000.00	0.00	59'000.00	10%	6'000.00		53'000.00
1.1143.04	Fernwärmeversorgung	24'000.00	0.00	24'000.00	10%	3'000.00		21'000.00
	Waldungen							
1.1145	Waldungen	47'000.00	0.00	47'000.00	10%	5'000.00		42'000.00
	Mobilien	0.00						
1.1146	Fahrzeuge	24'000.00	0.00	24'000.00	20%	5'000.00	19'000.00	0.00
	Darlehen und Beteiligungen							
1.1154.01	Alterszentrum Wehntal, Darlehen	176'292.00	0.00	176'292.00	0%	0.00		176'292.00
1.1154.02	Alterszentrum Wehntal, Stiftungskapital	21'000.00	0.00	21'000.00	10%	3'000.00	18'000.00	0.00
	Investitionsbeiträge							
1.1162.01	Zweckverbände	333'000.00	96'300.00	429'300.00	10%	43'300.00		386'000.00
1.1162.02	Abwasserreinigungsanlage / ARA	273'000.00	30'600.00	303'600.00	10%	30'600.00		273'000.00
1.1162.03	DEZU	23'000.00	0.00	23'000.00	10%	3'000.00	20'000.00	0.00
1.1162.11	Zweckverband Schiessplatz	17'000.00	0.00	17'000.00	10%	2'000.00		15'000.00
1.1165	AWH-Wehntal (umgewandelt in Stiftung)	16'000.00	0.00	16'000.00	10%	2'000.00	14'000.00	0.00
	Übrige zu aktivierende Ausgaben							
1.1171.01	Vermessung	103'000.00	61'500.00	164'500.00	10%	16'500.00		148'000.00
1.1171.03	Planung Abwasserbeseitigung	10'000.00	0.00	10'000.00	10%	1'000.00		9'000.00
		3'076'292.00	246'400.00	3'322'692.00		324'400.00	90'000.00	2'908'292.00

414'400.00